

## **GPA-djp KV-INFO NR. 2**

### **HERBSTRUNDE 2017 GESTARTET**

Liebe Kollegin!                    Lieber Kollege!

Am heutigen Tag wurde die diesjährige Kollektivvertragsrunde für die rund 186.000 Angestellten und ArbeiterInnen der Metallindustrie, der Bergwerke und eisenerzeugenden Industrie sowie der Gas- und Wärmeversorgungsunternehmen mit der Übergabe unseres Forderungsprogrammes eröffnet.

Die Gewerkschaften GPA-djp und PRO-GE überreichten den 5 Fachverbänden und der Berufsgruppe der Gießerei ein gemeinsames Forderungsprogramm mit folgenden Inhalten:

1. Erhöhung der Mindestlöhne bzw. Mindestgehälter
2. Erhöhung der IST-Löhne bzw. IST-Gehälter  
*Besondere Berücksichtigung der BezieherInnen niedriger Einkommen*
3. Aufrechterhaltung der Vertragsgemeinschaft aller fünf Fachverbände
4. Erhöhung der im Kollektivvertrag angeführten Zulagen und Aufwandsentschädigungen im Ausmaß der Erhöhung der Mindestlöhne und -gehälter. Abweichend davon soll die Zulage für die 2. Schicht um 25 % und die Zulage für die 3. Schicht bzw. Nachtarbeit um 50 % erhöht werden.
5. Anhebung der Lehrlingsentschädigungen auf 40/50/60 bzw. 70 % des Facharbeiterlohnes
6. Freizeitoption: Gesichertes Wahlrecht zwischen Lohn-/Gehaltserhöhung oder zusätzlicher Freizeit
7. Rahmenrechtliche Verbesserungen:
  - *Anrechnung von Elternkarenzen im Ausmaß von bis zu 22 Monaten je Kind als Beschäftigungsgruppenjahre*
  - *Bei Beschäftigung im Ausland gebührt mindestens die in Österreich zustehende Aufwandsentschädigung*
  - *Rechtsanspruch, Kündigungsschutz und Anrechnung auf dienstzeit-abhängige Ansprüche für die Familienzeit („Papamonat“)*
  - *Auf Wunsch des Arbeitnehmers bzw. der Arbeitnehmerin ist Altersteilzeit insbesondere in Form der Blockvariante zu vereinbaren*
8. Geltungstermin: 1. November 2017

### **Wirtschaftliche Rahmenbedingungen**

Von unserem Verhandlungskomitee konnte mit einer Fülle von positiven Wirtschaftsdaten eine äußerst erfreuliche wirtschaftliche Entwicklung festgestellt werden. Produktivität, Umsätze, Auftragseingänge, Investitionen, Exporte und vor allen Dingen die Gewinne entwickeln sich hervorragend. Wir haben daher klar zum Ausdruck gebracht, dass es nun an der Zeit ist, dass auch die Beschäftigten vom Aufschwung profitieren.

Wenig überraschend haben uns die Arbeitgebervertreter einmal mehr aufgefordert, vor allem an die Wettbewerbsfähigkeit zu denken. Lieber als über die vorhandenen exzellenten Wirtschaftsdaten wollten die Vertreter der Industrie über vergangene, weniger erfolgreiche wirtschaftliche Phasen und die Herausforderungen bis zum Jahr 2030 mit uns diskutieren.

Es blieb unbestritten, dass es der Metallindustrie gut geht, konkrete gemeinsame Schlussfolgerungen konnten jedoch keine gezogen werden.

Die Übergabe unserer Forderungen und die wirtschaftliche Diskussion fand in einem durchaus sachlichen Ton statt.

## **Weiterer Verlauf der Herbstlohnrunde**

Bereits heute hat, wie vereinbart, das Wirtschaftsgespräch mit dem Fachverband der Metalltechnischen Industrie (FMTI) stattgefunden. Die weiteren Wirtschaftsgespräche und KV-Runden starten in den nächsten Tagen. Über den Verlauf der kommenden Gespräche und Verhandlungen werden wir dich selbstverständlich aktuell informieren.

## **Topinfos im Internet**

Alle Informationen zu den Verhandlungen stehen dir – wie gewohnt - auf [www.gpa-djp.at](http://www.gpa-djp.at) bzw. über unsere USB-Sticks, zur Verfügung. Wir empfehlen dir, dich auf der Website bzw. den BR-Plattformen einzuloggen, weil viele Inhalte nur für GPA-djp Mitglieder bzw. für GPA-djp FunktionärInnen auf den BR-Plattformen sichtbar sind.

Für Fragen stehen unsere KollegInnen in den jeweiligen Regionalgeschäftsstellen sowie im Geschäftsbereich Interessenvertretung zur Verfügung.

Mit gewerkschaftlichen Grüßen

Herbert Kepplinger  
Vorsitzender WB-01

Markus Vogl  
Vorsitzender WB-02

Roland Boigner  
Verhandlungsführer Gas/Wärme

Karl Dürtscher  
Geschäftsbereichsleiter

Georg Grundei diplômé  
Wirtschaftsbereichssekretär

Rudolf Wagner  
Wirtschaftsbereichssekretär